

Hilfsmittelversorgung

1. Allgemeines zur Hilfsmittelversorgung

Zu Beginn hilft es, sich die Einschränkungen im Tagesablauf bewusst zu machen und ggf. zu notieren. Gemeinsam mit den Behandelnden lässt sich überlegen, ob eine medikamentöse Anpassung möglich und nötig ist. Andernfalls kann man nach Hilfsmitteln für bestimmte Einschränkungen fragen.

Hilfsmittel dienen folgenden Prinzipien: Krafteinsparung, Sturzvorbeugung, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, Erhalt der Selbstständigkeit

Für Hilfsmittelverordnungen ist es mitunter hilfreich, sich vor der nächsten ärztlichen Vorstellung Gedanken zu machen und möglichst konkret das Hilfsmittel mit entsprechender Hilfsmittelnummer (z.B. im Portal rehadat zu finden oder direkt im Sanitätshaus zu erfragen) mit der Diagnose auf dem Rezept vermerken zu lassen.

Im Sanitätshaus empfiehlt es sich, danach zu fragen, ob das Hilfsmittel ausprobiert werden kann. Nicht für jeden und jede ist schließlich alles übertragbar. Was dem einen nützt, kann dem anderen sogar lästig sein. Einziger Haken: Nicht alle Sanitätshäuser lassen jedes Hilfsmittel – teils aus hygienischen Gründen – ausprobieren. Ggf. muss man daher das Hilfsmittel nach Rezepteinlösung ausprobieren und eine neue Verordnung erstellen lassen...

Nach Rezepteinreichung im Sanitätshaus haben die Kostentragenden (Krankenkassen, Pflegekassen in der Regel) ein Genehmigungsvorbehalt von max. 3 Wochen bzw. 5 Wochen nach Information an die Versicherten bei Notwendigkeit des Hinzuziehens des Medizinischen Dienstes.

Deutschland funktioniert aber nicht ohne Ausnahmen. Entsprechend ist eine längere Frist für die Entscheidung über eine Genehmigung von 2 Monaten bei Hilfsmitteln zum Behinderungsausgleich möglich. Der ist gar nicht ganz so deutlich definiert...

Bei Ablehnung der Kostenübernahme kann man Widerspruch einlegen bzw. klagen...

https://www.g-ba.de/downloads/62-492-2467/HilfsM-RL_2021-03-18_iK-2021-04-01.pdf

<https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/gesundheit-pflege/krankenversicherung/hilfsmittel-was-tun-bei-ablehnung-der-krankenkasse-62294>

2. Listung nach Symptomen am Beispiel der Myasthenia gravis

| Symptom/erschwerte Tätigkeit | Hilfsmittel | Besonderheiten |
|------------------------------|-------------|----------------|
|------------------------------|-------------|----------------|

| | | |
|-------------------|---|---|
| Kopfhalteschwäche | Nackenkissen Stuhl mit Kopflehne HeadUpCollar Headmaster | <ul style="list-style-type: none"> • Achtung: immer Neigung der Lehne beachten (manche Lehnen drücken auch nach vorne) • bei HeadUpCollar u.a. auf Begleitsymptome achten (manches drückt auf den Kiefer) |
| Einkauf | Trolley (teils mit Treppensteiger), Rollator mit Korb/Rückengurt | Rollator möglichst als Leichtgewicht und Griffe zum Zusammenklappen beachten |
| Backen | Elektrische Küchenmaschinen (zum Rühren, Kneten etc. ohne notwendiges Halten) | |
| PC-Arbeit | <ul style="list-style-type: none"> • Vertikale Computermaus (teils mit Hilfsmittelnummer) oder mit Joystick, • Tastaturlauswahl • höhenverstellbarer Tisch • Bürostuhl (je nach Einschränkung mit höhenverstellbaren Armlehnen, Kopflehne, hohe Rückenlehne, Aufstehhilfe) • Stehhocker (zur Entlastung und gleichzeitigen leichten Muskelaktivierung) | Armhöhe beachten |
| Schreiben | <ul style="list-style-type: none"> • Griffadapter Schreibhilfe weich/hart • Penagain Kugelschreiber • Computereingabehilfen (über Augenbewegung etc.) | Diktierprogramme (kostenlos teils über Apps für das Handy oder über Windows-Taste + H bei Internetverbindung in jedem Dokument) |
| Gehen | <ul style="list-style-type: none"> • Gehstöcke (Nordic Walking → möglichst beidseits) • transportabler Campinghocker zum Sitzen • Rollator | <ul style="list-style-type: none"> • Rollator (möglichst Leichtgewicht und mit Rückengurt) • auf Gewicht der Schuhe achten • ggf. Rollstuhlkissen, Schiebehilfe |

| | | |
|-------------------------|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> • Rollstuhl (Leichtgewicht, Schieberollstuhl vs. Elektrorollstuhl, + Kopfstütze ggf., Aufstehhilfe ggf.) | <ul style="list-style-type: none"> • bei Elektrorollstuhl Handkraft beachten (ggf. kein Joystick, sondern Tasten oder Augenbewegung) • je nach Restbeinkraft ggf. eBike (Eigengewicht des Geräts beachten!) |
| Aufstehen | <ul style="list-style-type: none"> • Elektrische Sessel mit Aufstehfunktion (Kopfhöhe und Beinlänge beachten) • Höhenverstellbares Pflegebett • Aufstehhilfe mit Gasdruckfeder für jeden Stuhl | |
| Schränke beräumen | Hocker gegen Überkopfarbeit | |
| Inkontinenz | Inkontinenzmaterial Toilettensitzerhöhung Toilettenstuhl | WC-Schlüssel (Euro-Schlüssel), WC-Finder (App) |
| Ankleiden | <ul style="list-style-type: none"> • Strumpf- und Sockenanzieher • Knöpf- und Reißverschlusshilfen • Greifzange „elastische Hand“ | |
| Halten von Gegenständen | <ul style="list-style-type: none"> • Greifzangen • Schlüsseladapter (für leichteres Drehen) | Beim Telefon Lautsprecherfunktion nutzen, Handstativ für Videotelefonie |
| Essen | <ul style="list-style-type: none"> • Antirutschbretter • aufsteckbare Besteckgriffe • universeller Verschlussöffner • Getränkehalter • Besteckhalter • Wasserhahnöffner • Schneidehilfen • Besteck mit abgewinkeltem Griff • Gemüseschäler mit Saugnäpfen • elektrische Schälgeräte • ergonomischer | |

| | | |
|-------------------|---|--|
| | Handgriff mit Stiel (zum breiteren Griff) | |
| Autofahren | <ul style="list-style-type: none"> • Fahrzeuganpassungen mit Hilfsmitteln zum Ein- und Aussteigen, Verladehilfen für z.B. Rollstuhl • Tankdeckelöffner | |
| Körperpflege | <ul style="list-style-type: none"> • Griffverlängerungen wie Kamm mit Langgriff • Griffverdickungen Zahnbürste • Badewannensitz, -lifter, -hocker • An- und Ausziehstöcke • Reißverschluss- und Knöpffhilfen | |
| Treppen | Treppenlift | |
| Schlucken | Pürierte Kost, kalte Kost | |
| Leise Sprache | Mikrofon nutzen | |
| Doppelbilder | Taschentuch über Brille hängen Augenklappe Prismenbrille Folie | |
| Verschwommensehen | Bildschirmgröße einstellen | |
| Luftnot | Beatmungsgeräte Spirometer für zu Hause | |

3. Nützliche Links

- <https://www.rehadat.de/> → im Portal Hilfsmittel zu Funktionsbereichen bebilderte Anregungen zu Hilfsmitteln, eigene Rubrik z.B. zu Computerhilfsmittel
- Kataloge der Sanitätshäuser
- <https://www.gkv-spitzenverband.de/krankenversicherung/hilfsmittel/hilfsmittelverzeichnis/hilfsmittelverzeichnis.jsp>
- <https://www.dgm.org/muskelkrankheiten/als/selbstaendigkeit-mobilitaet/hilfsmittel>

sogar Anpassung von Musikgeräten nach Beratung möglich